

Jean Paul

Im Garten der Freude

mit einer Gravüre des Dichters

Preis schön gebunden 4.— Mark

„Eine Zeit wird kommen, da wirst du allen geboren, du stehst geduldig an der Pforte des 20. Jahrhunderts und wartest lächelnd, bis dein schleichend Volk dir nachkomme.“ So sprach Ludwig Börne am Grabe Jean Pauls. Man fragt sich, wie es möglich war, dass der grosse Dichter, in dem vaterländisches Wesen, deutsche Innigkeit und Seelentiefe sich in glücklichster Harmonie paarten, so lange vergessen blieb? Erst unsrer Zeit war es vorbehalten, Jean Pauls ungekünstelte, natürliche Sprache des Herzens zu verstehen. Erst unsre Zeit vermag voll und ganz zu begreifen, dass Friedrich Hebbel beim Lesen von Jean Pauls Werken begeistert ausrief: „Das nenn' ich dichten!“ Jean Pauls tiefer Optimismus, sein Lächeln unter Tränen, sein goldiger Humor rufen das Entzücken des Lesers wach und erfreuen seine Seele. — Der Verlag fand in dem Herausgeber, Dr. Anselm Rüst, wohl den besten Kenner Jean Pauls und glaubt mit dem „Garten der Freude“ eine glückliche Auswahl des Schönsten und Reifsten aus Jean Pauls farbenprächtigem Blumengarten zu bieten. — Wer Jean Paul kennen lernen und sich mit ihm des Lebens freuen will, kann es in diesem Buch! ♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦

Ⓜ 2 Probeexpl. mit 40%, 10 Expl. mit 50%, Einb. no. Ⓜ

Verlag Neues Leben Wilhelm Borngräber,
Berlin